

**BLICKPUNKT**

● **Ferien-LesePaß in Mäder.** Ab Donnerstag, 9. Juli, startet an der Bücherei und Spielothek Mäder zum fünften Mal das „Ferien-LesePaß“-Gewinnspiel. Dabei gibt es für jede Ausleihe einen Stempel in den LesePaß. Jeder abgegebene Pass gewinnt einen Preis. Verleihung ist im September.

**Bienenmarkt in Altach**

Altach (VN) Der Bienenzuchtverein Altach lädt am Sonntag, 5. Juli, zum Bienenmarkt ins Fußballstadion Altach. Um 9 Uhr beginnt der Festgottesdienst mit musikalischer Umrahmung, anschließend wird zum Frühschoppen mit den „Rheintalern“ geladen.

**mehrwissen.vol.at**  
• Bienenmarkt. Einladung zum Bienenmarkt in Altach.

**50.000 Euro für Museumswelt**

Frastanz (VN) Die Marktgemeinde Frastanz mit Bgm. Eugen Gabriel unterstützt Vereine und Institutionen mit insgesamt 240.000 Euro. Allein 50.000 Euro davon gehen an das Projekt „Vorarlberger Museumswelt“. Erstmals wird heuer auch das Projekt „HiPos“ gefördert.



**mehrwissen.vol.at**  
• Projekte. Infos zur „Vorarlberger Museumswelt“ und zu „HiPos“.



Neuer Abstellraum für Räder.

**Bahnhof Rankweil: Rad-Raum**

Rankweil (VN) Die Marktgemeinde Rankweil und die ÖBB stellen beim Bahnhof Rankweil einen kostenlosen Fahrradabstellraum zur Verfügung, da sich der geplante Neu- und Umbau noch verzögert. Der Raum, der Schutz vor Witterung, Diebstahl und Vandalismus bietet, befindet sich im ehemaligen ÖBB-Gütermagazin.

Weitere Infos unter Telefon 05522/405125 und buergerservice@rankweil.at

**Wer verdient wie viel am Sprit?**

■ Die Benzinpreis-Debatte geht weiter – am meisten verdient der Staat am Treibstoff.

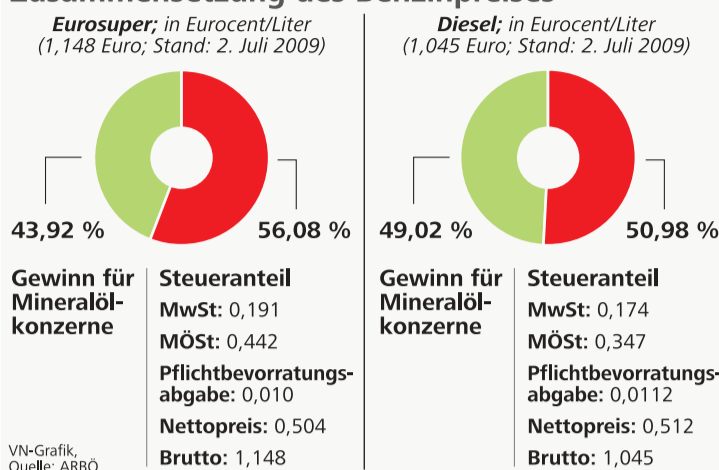
**LAURA SCHMIDT**  
laura.schmidt@vn.vol.at, ☎ 72/501-837

Des einen Freud, des andern Leid: Während wir Autolenker unter den hohen Spritpreisen ächzen, verdienen sich andere eine goldene Nase am Geschäft mit Diesel, Super und Co. Könnte man meinen.

**Staat saht Großteil ab**

Tatsächlich ist es in erster Linie der Staat, der vom Benzinpreis profitiert – und das nicht zu knapp: Rechnet man Mineralölsteuer und Pflichtbevorratung zusammen, fließen bereits zwischen 31 und 40 Prozent des Ertrags aus dem Benzinverkauf in die Staatskassen, mit der zusätzlich aufgeschlagenen Mehrwertsteuer fettet sich der Staatsanteil auf gut mehr als die Hälfte auf. Von einem gestern getankten Liter Diesel (zum Durchschnittspreis von 1,026 Euro) ging der Fixsatz von 34,2 Cent Mineralölsteuer an den Staat, dazu die Pflichtbevorratung von rund 1,6 Cent (sie beträgt 1,59 Prozent) und am Ende noch 20 Prozent Mehrwertsteuer, die mit rund 21 Cent zu Buche schlagen. Am Ende verdient das Finanzministerium am verkauften Liter Diesel 56,8 Cent, die Mineralölkonzerne die restlichen 45,8 Cent. Dass Letztere dabei nichts mehr verdienen, glaubt Lydia

**Zusammensetzung des Benzinpreises**



Ninz vom ARBÖ indes nicht: „Dass der derzeitige Spritpreis etwas mit den aktuellen Rohölpreisen zu tun hat, ist schlichtweg nicht wahr. Bis das Benzin in der Zapfsäule landet, hat es einen langen Weg hinter sich – Förderung, Aufbereitung, Transport. Das, was heute getankt wird, wurde bereits vor drei Monaten gefördert. Ganz genau lassen sich die Kosten leider nicht nachvollziehen. Fest steht aber, dass die Mineralölkonzerne mit den Rohöl-Börsenpreisen kalkulieren, ihr Rohöl – gerade in Österreich – aber zum Großteil selbst fördern. Zu wesentlich günstigeren Konditionen“, glaubt Ninz.

Die Treibstoffpreise selbst orientieren sich am Rotterdamer Markt, wie die Expertin vom ARBÖ erläutert. „Und das geschieht höchst intransparent. Wer die Rotterdamer Preise will, muss dafür Geld bezahlen und kann die Infor-

mationen nicht weitergeben. Wir vom ARBÖ beziehen diese Preise, beobachten die Entwicklungen – und haben festgestellt, dass die österreichischen Benzinabsetzer sich eigentlich nur dann an den Rotterdamer Preisen orientieren, wenn diese nach oben schnellen. Nach unten wird wenig oder gar nicht korrigiert“, weiß Ninz. Sie geht davon aus, dass die Mineralölkonzerne einen viel größeren Spielraum in der Preisgestaltung haben, als sie behaupten.

**Pächter als Leidtragende**

Am wenigsten, versichert Lydia Ninz, verdient in jedem Fall der Tankstellenpächter am Sprit. Zwischen einem und drei Prozent des Produktpreises wandern in seine Kasse – je nachdem, ob er reiner Pächter oder eigenständig ist. „Und gerade die Pächter sind es, die den Zorn der Kunden abfangen müssen“, bedauert sie.

**Diskont-Tankstellen im Land gefordert**

FPÖ und SPÖ sind sich in der Benzinpreisdebatte einig: Sie forderten gestern, dass so genannte Diskont-Tankstellen nach Salzburger Modell auch in Vorarlberg angesiedelt werden müssten. Der freiheitliche Nationalratsabgeordnete Bernhard Themessl meinte etwa: „Der Landeshauptmann muss sich aktiv für die notwendige Ansiedlung von Diskont-Tankstellen im Land einsetzen.“ Rückenwind gab's dafür auch von SPÖ-Landesparteichef Michael Ritsch, der wiederum Wirtschaftslandesrat Karlheinz Rüdiger in die Pflicht nehmen wollte: „Gäbe es auch in Vorarlberg Diskont-Tankstellen, würde das den Wettbewerb in diesem Bereich ankurbeln“, befand Ritsch.

**SPÖ-Chef Michael Ritsch nimmt die ÖVP in die Pflicht.**



**Der tägliche „VN“-Spritpreis-Index**

| Die günstigsten Diesel-Tankstellen     |       |
|--|-------|
| 1. ESSO Wolfurt, Achstraße:            | 0,990 |
| 2. JET Dornbirn, Schwefel:             | 0,999 |
| 3. Kobras Lingenau, Hof:               | 1,014 |
| Die günstigsten Super-Tankstellen      |       |
| 1. JET Hard, Rheinstraße:              | 1,079 |
| 2. ESSO Wolfurt, Achstraße:            | 1,080 |
| 3. Deuring Hörbranz, Seestraße:        | 1,109 |
| Die teuersten Diesel-Tankstellen       |       |
| 1. Shell Hohenems, Autobahnraststätte: | 1,119 |
| 2. OMV Klösterle, S 16:                | 1,094 |
| 3. Deuring Hörbranz, Seestraße:        | 1,059 |
| Die teuersten Super-Tankstellen        |       |
| 1. Shell Hohenems, Autobahnraststätte: | 1,238 |
| 2. OMV Klösterle, S 16:                | 1,214 |
| 3. Kobras Lingenau, Hof:               | 1,164 |

Melden Sie besonders günstige oder teure Tankstellen für den „VN“-Spritpreis-Index an den ÖAMTC 05572/23232-0.

**BP Schwarzach, Tobelstraße  
2. Juli 2009, 15 Uhr**



**BP Salzburg, Linzer Bundesstraße  
2. Juli 2009, 15 Uhr**



**BP Wien, Kefergasse  
2. Juli 2009, 15 Uhr**



Fotos: VOL Live, Salzburg24, Vienna Online

**Spritpreis Österreich**

| Durchschnitt am 2. Juli 2009 |       |
|------------------------------|-------|
| Eurosuper:                   | 1,111 |
| Diesel:                      | 1,003 |
| Durchschnitt am 2. Juli 2008 |       |
| Eurosuper:                   | 1,359 |
| Diesel:                      | 1,449 |

**Preisvergleich der Tankstellen Europas**

|               |                            |
|---------------|----------------------------|
| Frankreich:   | Diesel: 1,034/Super: 1,288 |
| Griechenland: | Diesel: 0,981/Super: 1,021 |
| Italien:      | Diesel: 1,186/Super: 1,306 |
| Portugal:     | Diesel: 0,958/Super: 1,199 |
| Spanien:      | Diesel: 0,960/Super: 1,020 |

Auswahl der Tankstellen erfolgt beispielhaft. Quellen: ÖAMTC, ARBÖ. Alle Angaben ohne Gewähr.

Mit freundlicher Unterstützung:

**Brille: Fielmann. Kleine Preise statt großer Worte.**

Fielmann zeigt Ihnen die ganze Welt der Brillenmode: über 2.000 Brillen, die großen Marken und internationalen Couturiers. Alle mit 3 Jahren Garantie. Und alle zum garantiert günstigsten Preis. Denn Fielmann gibt Ihnen die Geld-zurück-Garantie\*.

**Topmodische Brille in Ihrer Stärke**

mehr als 200 Modelle, Metall oder Kunststoff, Einstärkengläser, 3 Jahre Garantie.

€ 17<sup>50</sup>

**Zum Nulltarif: Brillen für Kinder und Jugendliche bis 15 Jahre**

komplette Brille aus der Nulltarif-Collection. Sie zahlen nicht für die Fassung, Sie zahlen nicht für die Gläser. Rezept genügt, 3 Jahre Garantie.

€ 0<sup>00</sup>

**Sonnenbrille in Ihrer Stärke**

mehr als 200 topmodische Modelle, Metall oder Kunststoff, Einstärkengläser, UV-Schutz, 3 Jahre Garantie.

€ 29<sup>50</sup>

**Brille: Fielmann.**

**\*Geld-zurück-Garantie**

Sehen Sie das gleiche Produkt innerhalb von 6 Wochen nach Kauf anderswo günstiger, nimmt Fielmann den Artikel zurück und erstattet den Kaufpreis. **Brille: Fielmann.**